



# Sammlung Theaterzettel

## Alceste

**Gluck, Christoph Willibald**

**1858-11-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Nr. 28. Samstag, den 20. November 1858.

# Alceste.

Lyrische Tragödie in 3 Abtheilungen. Musik von Christoph Ritter von Gluck.

Admetos, König von Pherae in Thessalien . . . . .	Herr Schlösser.
Alceste, dessen Gattin . . . . .	Fräul. Kern.
Ihre Söhne	
Heraclès . . . . .	Herr Becker.
Apollo . . . . .	Herr Grevenberg.
Der Oberpriester des Apollo . . . . .	Herr Stephan.
Evander, im Dienste des Königs . . . . .	Herr Kocke.
Charion, Vertraute der Königin . . . . .	Fräul. Grün.
Ein Herold . . . . .	Herr Schmid.
Priester und Opferknaben.	
Chor des Volkes.	
Geister der Unterwelt.	

Admetos, König von Pherae in Thessalien, von einer unheilbaren Krankheit ergriffen, geht dem gewissen Tode entgegen. — Seine Gattin Alceste, vereint mit dem trauernden Volke, sucht Hilfe und Rettung in dem Tempel Apollo's, den Admetos einst zum Dienste dieses Gottes erbaut hatte. — Der göttliche Drakenspruch bestimmt aber, daß Admetos dann nur genesen könne, wenn ein Anderer sich für ihn dem Tode weihet. — Alceste allein will dieses Opfer bringen und begiebt sich an die Pforten der Unterwelt. — Heraclès, der Freund und Kampfgesährte Admet's, befreit die dem Drus bereits versallene Alceste aus den Händen der Todesgötter, und giebt sie dem Admetos zurück. — Apollo, eingedenk der Dienste, die ihm einst während seiner Verbannung aus dem Olymp, Admetos erwiesen hatte, hebt den Drakenspruch auf, und giebt Beide dem Leben wieder.

Cartbücher sind an der Kasse um 12 hr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr

Krank: Herr Guttmann.

### Eintrittspreise:

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 kr.	Sperre im Parquet . . . . .	1 fl. — kr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. — kr.	Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	— 36 kr.
Sperre in der Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	— 36 kr.	Parterre . . . . .	— 36 kr.
		Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	— 30 kr.
		Gallerieloge . . . . .	— 24 kr.
		Gallerie . . . . .	— 12 kr.

Billette zu den Sperrplätzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten, zweiten und dritten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Sonntag, 21. Nov. bleibt die Bühne des Buß- und Bettags wegen geschlossen.

Druck von J. Schneider.